
Subject: Leidens-/Erfolgsbericht
Posted by [Haare](#) on Tue, 23 May 2006 17:47:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossinnen!

Ich heiße Ute, bin 37 Jahre alt und habe einen 4jhrigen Sohn. Ich bin schon einige Jahre „Mitleserin“ im Forum, jetzt möchte ich einmal meine Leidens-/Erfolgsgeschichte berichten, da sie für die eine oder andere von euch vielleicht interessant ist.

HA begleitet mich ca. seit meinem 22 Lebensjahr. Bis zum Eintritt meiner Schwangerschaft vor 5 Jahren hatte ich ihn allerdings mit der Pille (Cilest) und/oder Eil Cranell alpha gut im Griff. Eil Cranell alpha habe ich dann auch bis zum Eintritt der Schwangerschaft mit gutem Erfolg genommen. Dann habe ich es abgesetzt und fast die komplette Schwangerschaft unter HA gelitten, erst zum Ende trat ein HA-Stopp ein. Zwei Monate nach der Geburt ging es wieder los und zwar so heftig, dass ich nach der Stillzeit sofort wieder alle Mittelchen genommen habe.

Eil Cranell alpha, Minox etc., selbst die Pille habe ich wieder genommen, habe einige Haarspezialisten aufgesucht, alles ohne Erfolg. Meine Blutwerte (Schilddrüse, Hormone etc.) waren immer alle i. O. Mittlerweile fielen mir nicht nur die Kopfhaare diffus aus, sondern auch Augenbrauen und die restliche Körperbehaarung. Ich war psychisch völlig am Ende, selbst mein Kind konnte ich oft nicht richtig „genießen“. Irgendwie habe ich dann resigniert und gedacht, jetzt muss ich mich meinem Schicksal fügen.

Ich habe festgestellt, dass der HA in der „pillenfreien“ Woche immer etwas besser war. Wenn ich dann mit der neuen Packung gestartet bin, wurde es wieder schlimmer.

Ich habe dann meinen FA auf den Langzeitzyklus angesprochen, er hat sein Okay dazugegeben und meinte es sei einen Versuch wert. Seit Nov. 2005 nehme ich jetzt immer 3 Packungen der Pille (Cilest) hintereinander ein und mache dann die einwöchige Pause. Der HA war schnell gestoppt und der Erfolg hält bis heute an, ich hoffe, dass es auch so bleibt. Zusätzlich nehme ich weiterhin 1 x tägl. Eil Cranell alpha und abends 1 ml Minox. Den Erfolg, da bin ich mir sicher hat aber die Langzeiteinnahme der Pille gebracht. Ich habe das Gefühl, dass sie mich aus einem „Hormonloch“ nach Schwangerschaft und Stillzeit geholt hat, obwohl meine Hormonwerte immer i. O. waren. Vielleicht wirken die synthetischen strogene bzgl. meines HA besser als die eigenen.

HA nach Schwangerschaft/Geburt ist hier ja auch oft Thema, deshalb wollte ich meinen Bericht hier einmal loswerden. Vielleicht ist es für die eine oder andere von euch ja auch einen Versuch wert. Ich selber habe auch 4 Jahre gelitten und an nichts mehr geglaubt, jetzt habe ich schon seit einem halben Jahr Erfolg damit und hoffe, dass es auch so bleibt. Ich hätte gerne ein zweites Kind, aber im Moment genieße ich einfach die Zeit ohne HA und habe endlich einmal wieder den „Kopf frei“ für andere Dinge.

Viele Gre
Ute